

## Zweitägiges Herbsttreffen der „Ökokistler“ in Bornheim bei Bonn.

Am 14./15. November war in Bornheim ein Treffen der „Ökokisten“-Betriebe, das unter dem Motto „Wachstum und Entwicklung“ stand. Derartige Treffen finden 4x / Jahr an wechselnden Orten und wechselnden Tagungsthemen statt, immer in der Nähe eines der Mitgliedsbetriebe. Seit Gründung 1996 hat der Verband sehr viel für die Fortbildung und Professionalisierung seiner Mitglieder getan. Regional (Nord + Süd) trifft man sich darüber hinaus 2x / Jahr 1-tägig zum Erfahrungsaustausch.

### BETRIEBSVERGLEICH UND KUNDENZUFRIEDENHEIT

Bei dem Herbsttreffen in Bornheim standen betriebswirtschaftliche Kennzahlen und Kunden-Entwicklung im Vordergrund. Neben dem Betriebsvergleich des Verbandes, bei dem die Mitglieder viermal im Jahr die Möglichkeit haben, Umsatzzahlen und Kostenstellen untereinander zu vergleichen und analysiert zu bekommen, standen verschiedene Themen im Kunden-Bereich auf dem Tagungsprogramm, wie Kundenzufriedenheit, Wiedergewinnung von ehemaligen Ökokisten-Kunden, neue Produkte und pfiffige Ideen zur Begeisterung von Abo-Kunden.

### IDEENSAMMLUNG UND KONKRETE UMSETZUNG

In mehreren Arbeitsgruppen wurden aus einer Vielzahl von Ideen und Anregungen Vorschläge für deren Umsetzungen entwickelt. Mindestens eine Idee je Arbeitsgruppe wurde bis zur konkreten Durchführung gelangt. Die anschließende Vorstellung in der großen Runde lud zum Mitmachen ein. Von Kirschzweigen als Kundengeschenk zum Barbaratag bis hin zu speziellen Vorgehensweisen bei der Gewinnung von Ex-Kunden, standen eine Vielzahl von zukünftigen Aktionen im Raum. Mindestens eine Idee will jeder Betrieb davon umsetzen.



Arbeitsatmosphäre auf dem Herbsttreffen der Ökokistler

### ERFAHRUNGSUSTAUSCH UNTER PRAKTIKERN

In geselliger Runde fand abends die Nachlese der letzten Auslandsreise des Verbandes nach Norditalien, statt. Praktiker-Gespräche über Branchen-Software, gelungene Verkaufsaktionen oder andere Erfahrungen im Betrieb, rundeten den Indoor-Teil der Veranstaltung ab. Als Highlight am Ende der zweitägigen Intensiv-Runde konnten sich die Verbandsmitglieder noch einen tiefen Einblick über einen echten Vorzeigebetrieb in Nordrhein-Westfalen verschaffen. Therese Apfelbacher öffnete die Tore ihres Betriebes in Bornheim. Effiziente Betriebsabläufe, schlanke Verwaltung und eine besonders breite Produktpalette aus dem eigenen Betrieb, sind nur einige Aspekte, die den Erfolg dieser Ökokiste im Köln-Bonner Raum ausmachen.

Rudolf Regnat/ Günter Kugler

## Der „Verband bäuerlicher Gemüselieferbetriebe e.V.“ - die „Ökokistler“

ökokiste

Gegründet 1996 in Bayern ist der Verband heute die Organisation für Gemüselieferbetriebe in Deutschland und inzwischen auch Österreich. Die Mitglieder sind entweder Inhaber eines landwirtschaftlichen oder gärtnerischen Betriebes, oder sie arbeiten mit einem Erzeugerbetrieb eng (Kooperation) zusammen. Nach außen verbindet sie das gemeinsame Auftreten als „Ökokisten“-Betriebe. Mit der Mitgliedschaft erwirbt man die Berechtigung zur Nutzung des vereinseigenen Marke „Ökokiste“.

Der Verband hat derzeit 22 Mitgliedsbetriebe, 19 in Deutschland und 3 in Österreich, die zusammen mehr als 20.000 Haushalte pro Woche mit Lebensmitteln aus ökologischem Anbau beliefern. Alle

Betriebsgrößen sind mittlerweile in der 'Ökokiste' vertreten, Betriebe von 150 bis 3000 belieferten Haushalte pro Woche.

Drei Vorstände führen die Geschicke des Vereins. Beate Mayer, Helmut Kinzelmann, Dr. Karl-Heinz Firsching.

#### AUFGABEN DER VORSTANDSCHAFT SIND:

- Vereinbarungen hinsichtlich der Liefergebiete der Mitgliedsbetriebe
- Darstellung des Verbandes nach außen (z.Bsp.: Internet-Auftritt: [www.oekokiste.de](http://www.oekokiste.de))
- Erfassung einzelner Betriebsdaten der Betriebe
- Formelle und finanzielle Abwicklung innerhalb des Verbandes
- Organisation von Auslands-Reisen zu Kollegen oder Zulieferern

Der Verband arbeitet eng mit der Firma Kugler und Rosenberger zusammen, einem Beratungsbetrieb für Unternehmer im ländlichen Raum, der für den Verband und deren Mitgliedsbetriebe eine Vielzahl von Leistungen erbringt.

#### WAS TUT KUGLER UND ROSENBERGER FÜR DEN VERBAND?:

- bietet einzelbetriebliche Beratung: Jeder Mitgliedsbetrieb hat die Möglichkeit, einzelne Beratungstage ohne zusätzliche Kosten in Anspruch zu nehmen. Dabei stehen Themen wie Betriebswirtschaft, Abläufe im Betrieb oder Marketing, aber auch Mitarbeiterführung, Selbstorganisation und unternehmerische Aufgaben im Vordergrund.
- organisiert und moderiert die Mitgliedertreffen: Das gilt sowohl für überregionale Veranstaltungen (Siehe Herbsttage), als auch für regionale Gruppentreffen.
- führt den vierteljährlichen Betriebsvergleich durch: Alle Mitgliedsbetriebe haben die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Durch die Erfassung und Auswertung aller Umsatzzahlen und Kostenstellen, entstehen vielfältige Möglichkeiten sich mit anderen Betrieben und den Vorjahren zu vergleichen. Die Ergebnisse werden aus-

gewertet und dienen als Grundlage für weitere Schritte zur Betriebsentwicklung.

- bietet einen gemeinsamen Einkauf von Betriebsmitteln und Verpackungsmaterial an. Durch entsprechend hohe Bedarfsmengen entstehen in diesem Bereich günstigere Konditionen für alle Beteiligten.
- schafft die Möglichkeiten zu gemeinsamer Planung, Druck und Durchführung von Werbeaktionen.
- ist, während der täglichen Bürozeiten Ansprechpartner für die Verbandsbetriebe.
- hält Vorträge zu Themen aus diesen Unternehmensbereichen
- macht, darüber hinaus, jedem Verbandsmitglied individuelle Angebote zu Beratung, Seminaren und längerfristiger Unterstützung in allen Belangen der Unternehmensführung.

#### DIE MITGLIEDER

- erledigen den gegenseitigen Erfahrungsaustausch bei den Treffen
  - organisieren gegenseitige Besuche u. den Austausch von Informationen
  - bilden einen Riesen-Pool an Erfahrung und Know-How in dieser Branche
  - sind eine intakte Gemeinschaft, in der es Spass macht, zusammen zu arbeiten
- Alles in Allem bietet der Ökokisten-Verband ein breites Spektrum an Unterstützung an. Wer an der zunehmenden Professio-

nalisation dieser Branche teilnehmen möchte, ist sicher gut beraten, dort Mitglied zu werden. Vor allem die zunehmende Dichte an Mitgliedsbetrieben in ganz Deutschland (NRW, Hessen, Sachsen...) macht ihn für Frei-Haus-Lieferbetriebe in allen Bundesländern attraktiv. Die ab 2004 stattfindenden Regionaltreffen 'West' und 'Ost' bieten für Interessenten eine gute Möglichkeit, in den Verband 'mal hineinzuschnuppern.

Interessenten am Verband oder an zukünftigen Mitgliedertreffen wenden sich an:

**Kugler und Rosenberger Nonnhof 7,**  
91236 Alfeld Tel: 09157 - 927692  
Fax: 09157 - 927694  
[kugler.rosenberger@web.de](mailto:kugler.rosenberger@web.de)

Rudolf Regnat/ Günter Kugler

Anzeige



**KUGLER & ROSENBERGER**  
zeit für unternehmer!

... interessiert?

# GUTSCHEIN

für ein kostenfreies  
Beratungsgespräch

Wir freuen uns auf Sie!

**KUGLER & ROSENBERGER**  
Nonnhof 7  
91236 Alfeld  
Telefon: 09157/ 92 76 92  
Telefax: 09157/ 92 76 94  
Mail: [kugler.rosenberger@web.de](mailto:kugler.rosenberger@web.de)

## Wer ist Kugler und Rosenberger?



**KUGLER & ROSENBERGER**  
ZEIT FÜR UNTERNEHMEN!

Kugler und Rosenberger ist ein Beratungs- und Dienstleistungsbetrieb für Öko-Betriebe und Unternehmer, die im ländlichen Raum aktiv sind.

**Sie sind selbst Unternehmer** und leiten Unternehmen i.o. Bereich.

**Sie beraten** Unternehmen in Deutschland und Österreich, die, neben gärtnerischer Erzeugung, in verschiedenen Handels- und Dienstleistungsbereichen aktiv sind. (Frei-Haus-Belieferung, Hofläden, Marktstände, Erdenwerke, Großhandel...)

**Sie bieten Seminare an** für Betriebsleiter / Unternehmer und Mitarbeiter o.g. Betriebe zu den Themen: Betriebswirtschaft,

Marketing, Mitarbeiterführung, Betriebsentwicklung und persönliche Entwicklung

**Sie begleiten Betrieb und Unternehmer** - auch über längere Zeitspannen, bis die geplanten Veränderungen im Alltag integriert und erfolgreich umgesetzt werden.

**Sie sind Dienstleister** für o.g. Betriebe und für den Verband bäuerlicher Gemüselieferbetriebe.

**Sie organisieren** Veranstaltungen und Mitgliedertreffen, sind für den Einkauf von Betriebsmitteln und die Gestaltung und Durchführung von Werbung und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

Rudolf Regnat/ Günter Kugler